



Masterstudiengang · Fakultät Gesundheit

Psychotherapie

Master of Science

www.health-and-medical-university.de



Das Profil

Der Masterstudiengang Psychotherapie wurde vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg am 31. August 2020 staatlich anerkannt. Der Masterstudiengang Psychotherapie wurde vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg am 31. August 2020 staatlich anerkannt. Mit Schreiben vom 27. August 2021 erhielt der Masterstudiengang Psychotherapie vom Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg den Bescheid über die Feststellung der berufsrechtlichen Voraussetzungen nach § 9 Absatz 4 Satz 2 PsyThG. Zudem ist der Masterstudiengang Psychotherapie erfolgreich fachlich akkreditiert.

Der Masterstudiengang Psychotherapie wird an der Fakultät Gesundheit der HMU mit universitärem Abschluss angeboten. Die Regelstudienzeit des Gesamtstudiums (Bachelor und Master), dass nach § 9 des Psychotherapeutengesetzes oder § 2 Approbationsordnung für Psychotherapeuten Voraussetzung für die Erteilung einer Approbation als Psychotherapeut ist, beträgt 5 Jahre. Davon entfallen 3 Jahre auf einen berufsrechtlich anerkannten oder gleichwertigen Bachelorstudiengang Psychologie und 2 Jahre auf den Masterstudiengang Psychotherapie. Der Masterstudiengang schließt mit der Masterprüfung und dem Abschluss Master of Science ab. Für die anschließende psychotherapeutische Prüfung, die unter der Aufsicht der nach Landesrecht zuständigen Behörde erfolgt, gelten die Regelungen des Psychotherapeutengesetzes und der Approbationsordnung für Psychotherapeuten (PsychTh-ApprO).

Die grundlegend im Studium zu erwerbenden Kompetenzen sind ausgerichtet auf eine gezielte Teilnahme an der psychotherapeutischen Versorgung und auf die Entwicklung wissenschaftlicher Kompetenzen, die Fähigkeit zum lebenslangen Lernen einschließlich der Befähigung zu Fort- und Weiterbildung sowie der Entwicklung von Organisations- oder Leitungskompetenzen. Neben inhaltlichen, fachlich-methodischen und umsetzungsorientierten Kompetenzen sind ebenso personale oder soziale Fähigkeiten in einer Form zu entwickeln, die für eine eigenverantwortliche, selbstständige und umfassende psychotherapeutische Versorgung von Menschen aller Altersgruppen einschließlich der Belange von Menschen mit Behinderungen erforderlich sind.

Der Masterstudiengang Psychotherapie befähigt gemäß Psychotherapeutengesetz Studierende insbesondere dazu,

- Störungen mit Krankheitswert festzustellen und zu behandeln oder notwendige weitere Behandlungsmaßnahmen durch Dritte zu veranlassen,
- das eigene psychotherapeutische Handeln zu reflektieren und Therapieprozesse unter Berücksichtigung der dabei gewonnenen Erkenntnisse sowie des aktuellen Forschungsstandes weiterzuentwickeln,
- Maßnahmen zur Prüfung, Sicherung und weiteren Verbesserung der Versorgungsqualität umzusetzen und dabei eigene oder von anderen angewandte Maßnahmen der psychotherapeutischen Versorgung zu dokumentieren und zu evaluieren,
- Patienten, andere Beteiligte oder andere zu beteiligende Personen, Institutionen oder Behörden über behandlungsrelevante Erkenntnisse zu unterrichten, und dabei indizierte psychotherapeutische und unterstützende Behandlungsmöglichkeiten aufzuzeigen sowie über die aus einer Behandlung resultierenden Folgen aufzuklären,
- gutachterliche Fragestellungen, die die psychotherapeutische Versorgung betreffen, einschließlich von Fragestellungen zu Arbeits-, Berufs- oder Erwerbsfähigkeit sowie zum Grad der Behinderung oder der Schädigung auf der Basis einer eigenen Anamnese, umfassender diagnostischer Befunde und weiterer relevanter Informationen zu bearbeiten,
- auf der Basis von wissenschaftstheoretischen Grundlagen wissenschaftliche Arbeiten anzufertigen, zu bewerten und deren Ergebnisse in die eigene psychotherapeutische Tätigkeit zu integrieren,
- berufsethische Prinzipien im psychotherapeutischen Handeln zu berücksichtigen,
- aktiv und interdisziplinär mit den verschiedenen im Gesundheitssystem tätigen Berufsgruppen zu kommunizieren und patientenorientiert zusammenzuarbeiten.

Die hochschulische Lehre sowie die berufspraktischen Einsätze im Studium sind maßgeblich für die Zulassung zur psychotherapeutischen Prüfung und, in deren Ergebnis, zur Approbation als Psychotherapeut. Die HMU bietet ein Studium an, durch das die in § 7 des Psychotherapeutengesetzes und § 1 der Approbationsordnung für Psychotherapeuten genannten Ziele erreicht werden und dass es den Studierenden ermöglicht, die erforderlichen Kenntnisse und Kompetenzen zu erwerben. Für das Masterstudium sind gemäß § 9 Psychotherapeutengesetz ein Mindestmaß an hochschulischer Lehre und berufspraktischer Einsätze nachzuweisen. Dabei dient die hochschulische Lehre der Vermittlung von Kompetenzen, die zur Ausübung des Berufs des Psychotherapeuten erforderlich sind. Die berufspraktischen Einsätze im Studium dienen dem Erwerb vertiefter praktischer Erfahrungen sowie zur Entwicklung von anwendungsorientierten Kompetenzen in der Grundlagen- und Anwendungsforschung der Psychotherapie sowie in kurativen Bereichen der psychotherapeutischen Versorgung. Nach erfolgreichem Abschluss des Masterstudiengangs Psychotherapie verleiht die HMU den akademischen Grad Master of Science.

Das Profil des Masterstudiengangs Psychotherapie beruht auf drei Kompetenzfeldern: Erweiterte Fachkompetenzen, Berufspraktische Kompetenzen und Wissenschaftliche und methodische Kompetenzen.

Berufsfelder sind unter anderem eine angestellte Tätigkeit in Medizinischen Versorgungszentren, Kliniken, Beratungsstellen, im Strafvollzug und Maßregelvollzug oder stationären Einrichtungen der Jugendhilfe. Auch eine Tätigkeit als Supervisor, eine Lehrtätigkeit in der Aus-, Fort- und Weiterbildung oder eine Wissenschaftliche Laufbahn sind möglich.

Darüber hinaus können sich Absolventen in einer voraussichtlich fünfjährigen Fachweiterbildung zum Fachpsychotherapeuten spezialisieren, um eine vollständige Approbation zu erhalten.

Schneller Überblick

Studienbeginn

01. April / 01. Oktober

Studienform/-dauer

Vollzeit / 4 Semester

Studiengebühren

995 Euro / Monat

Einschreibgebühr

einmalig 100 Euro

Abschluss

Master of Science / universitärer Abschluss

Einsatzgebiete

- Medizinische Versorgungszentren
- Kliniken
- Strafvollzug und Maßregelvollzug
- eigene Praxen
- Stationären Einrichtungen der Jugendhilfe





Modulübersicht

| Kompetenzfelder | Modul-Nr. | Module/Lehrveranstaltungen | CP* |
|--|---|---|-------------------------|
| Erweiterte Fachkompetenzen | Störungs- und Verfahrenslehre Psychotherapie | | |
| | M1 | Psychologische, neuropsychologische und somatoforme Störungsbilder | 5 |
| | M2 | Psychotherapeutische Behandlung nach Zielgruppen (KJP, Erwachsene, Ältere, Menschen mit Behinderung) | 5 |
| | M3 | Fallkonzeptualisierung, Behandlungsplanung | 5 |
| | M4 | Weiterentwicklung psychotherapeutischer Behandlungsansätze | 5 |
| | | Summe | 20 |
| | Angewandte Psychotherapie | | |
| | M5 | Klinische, ambulante und psycho-soziale Behandlung psychischer Erkrankungen und ihre Rechtsgrundlagen | 5 |
| | | Summe | 5 |
| | Dokumentation & Evaluation PT-Behandlungen | | |
| | M6 | Dokumentation und Qualitätssicherung psychotherapeutischer Behandlungen | 3 |
| | | Summe | 3 |
| | Vertiefung Psychologische Diagnostik und Begutachtung | | |
| | M7 | Diagnostische Modelle & Methoden | 5 |
| M8 | Begutachtung in der psychotherapeutischen Versorgung | 5 | |
| | Summe | 10 | |
| Selbstreflexion | | | |
| M9 | Selbstreflexion | 5 | |
| | Summe | 5 | |
| Berufspraktische Kompetenzen | Berufsqualifizierende Tätigkeit II - Vertiefte Praxis PT | | |
| | M10 | Psychotherapieverfahren bei Erwachsenen und Älteren | 5 |
| | M11 | Psychotherapieverfahren bei Kindern und Jugendlichen | 5 |
| | M12 | Ergänzende Methoden und Neuentwicklungen der Psychotherapie | 5 |
| | | Summe | 15 |
| | Berufsqualifizierende Tätigkeit III - Angewandte Praxis PT | | |
| M13 | Praktikum stationär/teilstationär (Block 480 Std.=12 Wochen) | 20 | |
| M14 | Praktikum ambulant (Block 150 Std.) | 5 | |
| | Summe | 25 | |
| Wissenschaftliche und methodische Kompetenzen | Wissenschaftliche Vertiefung/Vertiefung Forschungsmethoden | | |
| | M15 | Multivariate Verfahren, Forschungsmethoden & Psychotherapieforschung | 12 |
| | | Summe | 12 |
| | Forschungsorientiertes Praktikum II | | |
| | M16 | Praxis der klinisch-psychologischen Forschung | 5 |
| | Summe | 5 | |
| Masterarbeit | | | |
| M17 | Masterarbeit mit Kolloquium | 20 | |
| | Summe | 20 | |
| *Credit Points | | | Gesamt-Summe 120 |



Über die HMU

Die HMU Health and Medical University ist eine private, staatlich anerkannte Universität in Potsdam.

Die Lehre der HMU findet an zwei Fakultäten statt: An der Fakultät Medizin können Studierende den Studiengang Humanmedizin absolvieren.

Die Fakultät Gesundheit bietet neben den universitären Studiengängen Psychologie (B.Sc.), Psychotherapie (M.Sc.) und Medizinpädagogik (M.Ed.), auch anwendungsorientierte Fachhochschulstudiengänge, wie Medizinpädagogik (B.A.) und Medical Controlling and Management (B.Sc.) an. Mit den Fachhochschulstudiengängen wird Studierenden eine Ausbildung mit einer stark anwendungsorientierten Ausrichtung auf berufliche Tätigkeiten mit sozialem und gesundheitswissenschaftlichem Hintergrund ermöglicht.

Studierende der HMU können somit zwischen einem Fachhochschul- und einem universitären Studium wählen und ihren beruflichen Werdegang ihren Stärken und Talenten entsprechen planen und gestalten.

Profil der HMU

Die Herausforderungen im Gesundheitswesen fordern eine disziplinübergreifende Herangehensweise der beteiligten Akteure und die Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit der verschiedenen Berufsgruppen. Das Profil der HMU ist deshalb geprägt von einem durchgängig interdisziplinären und interprofessionellen Anspruch in Lehre, Forschung und wissenschaftlicher Weiterbildung.

Das Alleinstellungsmerkmal aller Studiengänge an der HMU ist die inhaltliche Leitorientierung der interdisziplinären und interprofessionellen Ausbildung von Health Professionals.

Unser Leitbild - Was ist uns wichtig?

Das Leitbild der HMU steht für ein hohes Maß an individueller Förderung und gesellschaftlicher Verantwortung und für Forschung und Lehre über die eigenen Fachgrenzen hinweg. Weiterhin steht es für die Förderung einer achtsamen Haltung sich selbst und den Mitmenschen gegenüber als grundlegende Prinzipien des interdisziplinären Forschens, Lehrens und Lernens. Folgende Prämissen stellen das gemeinsame Selbstverständnis und die gemeinsamen Grundsätze unserer Universität und sind uns besonders wichtig:

- Interdisziplinarität
- Innovation und Qualität
- Motivation und Talent statt NC
- Open-Door-Policy
- Das »Wir-Gefühl«
- Familienfreundlichkeit
- Vernetzung

Wir bieten Ihnen

- hochqualitatives, innovatives und interdisziplinär ausgerichtetes Studienangebot mit universitären oder Fachhochschulabschlüssen
- hohen Serviceanspruch einer familiengeführten Hochschule mit offenem, transparentem Miteinander und individueller Betreuung
- lebendige Lernformen und Praxisbezug
- Praxisnähe und ein spannendes Netzwerk im Gesundheitswesen
- kleine Lerngruppen und individuelle Betreuung
- Stärke durch enge Kooperation im Hochschulverbund und mit Praxispartnern
- einen NC-freien Einstieg ins Studium ohne Bewerbungsfristen

Zulassungsvoraussetzungen

- Berechtigung zum Studium in Masterstudiengängen gemäß § 9 (5) BbgHG
- Zulassungsvoraussetzungen zum Masterstudiengang Psychotherapie gemäß dem ab 01.09.2020 geltenden PsychThG und der ab 01.09.2020 geltenden Approbationsordnung für Psychotherapeuten

Studiengebühren und Finanzierungsmöglichkeiten

Die Studiengebühren für den Masterstudiengang Psychotherapie M.Sc. betragen 23.880 Euro, zu zahlen in 24 gleichbleibenden monatlichen Teilbeträgen von 995 Euro im Vollzeitmodell. Es wird bei Neueinschreibung eine einmalige Einschreibgebühr von 100 Euro erhoben. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten für die Studienfinanzierung, z.B. BAföG, KfW Studienkredit (eltern- und studienfachunabhängig ohne Sicherheiten), Begabtenförderung, Studienkredit von Banken, Studenten-Bildungsfonds und Stipendien.

Weitere Informationen

Erhalten Sie auf unserer Webseite www.health-and-medical-university.de oder besuchen Sie uns. Wir beraten Sie gerne – schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an, damit wir einen Termin vereinbaren können: bewerbung@health-and-medical-university.de | Tel.: 0331 74 51 13 140

Wenn Sie uns besuchen möchten am Campus Potsdam:
Villa Carlshagen (Studiensekretariat), Olympischer Weg 1, 14471 Potsdam

Wir sind montags bis freitags von 8:00-18:00 Uhr gerne erreichbar.
Bewerbungen sind jederzeit möglich. Antragsunterlagen als Download finden Sie unter www.health-and-medical-university.de